

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
41 (1927)**

133 (10.6.1927)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-545318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-545318)

well sie den Säbel führen, aber schon die Bewegung einer ihrer verschiedenen Gruppen genügt, die Kurze ins Wa-feln und die Geschäftswelt ins Zittern zu bringen.

Um Otern liefen Gerüchte um, daß der Ex-Diktator Vangalos in seinem Gefängnis auf Arela einen Umsturzplan ausgeheckt habe... Die Regierung oder zum mindesten das Republikaner-tum scheint als letzten Trumpf gegen die militärischen Putsch-gelüste den Staatsmann Venizelos auszuspielen zu wollen.

Der politische Mord in Warschau.

(Warschauer Eigenmeldung.) Der polnische Ge-sandte in Moskau, Piel, hat der russischen Regierung am Donnerstag die polnische Antwort (gestern schon im Auszug kurz wiedergegeben. Red.) auf die jüngste Note des russischen Außenkommissariats überreicht. Die Note weist in ruhiger und höflicher Weise die russischen Vorwürfe zurück, nach denen Polen an dem Morde des russischen Gesandten mitschuldig gemacht wird.



Fulvio Brancello, der berühmte italienische Schrift-steller, der mit seinen Bühnenwerken auch in Deutschland großen Erfolg hatte, ist nach Ansicht wohlunterrichteter Kreise einer der ernstesten Kandidaten für den nächsten Literaturpreis der Nobel-Stiftung.

Keine Dampferung der Reichspost? In der Meldung der „Deutschen Zeitung“ über eine ange-lische Dampferung der Reichspost wird den Blättern mitgeteilt, daß der deutschen Reichsregierung nichts davon bekannt sei.

Schwere Unwetterschäden in Wähmen. Aus Prag wird berichtet: Gest früh gewinnt man einen Ueberblick über die Schäden, die das Unwetter in den letzten Tagen verursacht hat. Im Westen und Süden von Wähmen ist der größte Teil der Ernte vernichtet.

19 Schüler in Berlin festgenommen. Die Berliner Polizei verhaftete 19 Personen wegen Schererei, bei denen Beute aus großen Einbrüchen in Geschäften im Kooden und Nordosten der Reichshauptstadt beschlagnahmt wurde.

Schwere Anklagen gegen einen Pfarrer.

(Eigenbericht aus München.) Vor dem Amts-gericht München begann am Donnerstag vormittag ein Prozeß des protestantischen Pfarrers Hell aus Verlach gegen Schühner und Genossen wegen Verleumdung. Schühner hatte im Anstich an den bekannten Münchener Prozeß wegen Ermordung der zwölf sozialdemokratischen Arbeiter in Verlach am 1. Mai 1919 (Münchener Nachrichten) einen Artikel geschrieben, in dem er den Pfarrer Hell u. a. als „den wahren Mörder der zwölf Arbeiter“ bezeichnete. Wegen Verbreitung des Artikels im „Sozialistischen Arbeiter-Kreis“ ist gleichzeitig der Leiter dieses Instituts, Alfinghaus, angeklagt. Die Anklage richtet sich außerdem gegen den Feuilletonredakteur des „Vorwärts“ Schimofski wegen Abdrucks und ferner gegen die Genossen Wendel und Polk, die in „Laden links“ ein entsprechendes Bild gebracht hatten mit dem Text: „Das sind die Schwärze, die das Christentum vernichteten wollen, schließen Sie!“

lebenslust aufgebracht und wurde von Tausenden beehftigt. Heute vormittag ist die Leiche mit militärischen Ehren auf den Bahnhof überführt worden.

Großer Feindebrand bei Cuxhaven. Wie aus Hamburg gemeldet wird, ist gestern nachmittag auf der Halbinsel Hoge bei Altenwerde ein gewaltiger Feindebrand ausgebrochen. Zur Bewältigung des Feuers sind Polizeimannschaften und Reichsmehrtruppen ausgerückt, doch konnte man auch über Nacht des Feuers nicht Herr werden, so ergozene Gräben überjprng. Das Feuer nimmt an Ausdehnung zu.

Ein Wolfenfraker von 110 Stodwagten. (Meldung aus Kungors.) Die Hauptpolizeibehörde hat die Pläne für die Errichtung des neuen Wolfenfrakes „Larsen Tower“ genehmigt. Das Gebäude wird mit seinen 110 Etagen und rund 365 Meter Höhe das höchste Gebäude der Welt darstellen.

Ein dritter transatlantischer Flug?



Commandeur Ford, der von seinen artistischen Flug-Expeditionen bekannt amerikanische Piloter, bereitet jetzt einen dritten transatlantischen Flug vor. Er will nur noch die Küstehindberghs nach Amerika abwarben, um in Begleitung eines Piloters und eines Monteurs nach Europa abzuspringen.

In den Besatzorten gestürzt. Als die Teilnehmer eines italienischen Fliegerzuges dem Besatzort einer Insel abstiegen, erlitt ein junger Mann von 24 Jahren am Rande des Kraters einen Schwindelanfall, verlor das Gleichgewicht und stürzte 70 Meter tiefer in den Abhang hinab. In einem Augenblick blieb er mit zerstückeltem Schädel tot liegen.

Ein Diebesbande von Efführigen. In Gabelburg bei Stuttgart wurde eine jugendliche Diebesbande verhaftet, die es auf die Lodenwollen abgesehen hatte und der bereits zahlreiche derartige Einbrüche gelungen waren. Der Haupttäter und seine Komplizen sind elfjährige Jungen.

Fliegerobdutz über dem deutschen Geschwader. Leutnant Espanosa von der portugiesischen Fliegertruppe führte bei Flugübungen über dem deutschen Geschwader in Vila Nova ab. Der Apparat verjchwand sofort im Wasser, nachdem er beim Aufsteigen auf den Wasserpiegel explodiert war. Trotz eifriger Suchens konnte keine Spur von dem Flieger gefunden werden.

Nachmord bei Köthen. Am Donnerstag vormittag fuhr der Rittergutsbesitzer Leo Klepp von Kleinpolzleben bei Köthen in Anhalt mit zwei Söhnen in einer Kutsche durch die Wohlberger Flur. Am Rande eines Roggenfeldes kam ihnen ein Radler entgegen, der sofort einen Revolver zog und mehrere Schüsse auf die Kutsche abgab. Der Kutscher wurde getötet und sein 11-jähriger Sohn durch einen Schulterschuß schwer verletzt. Der Täter, der 32 Jahre alte Kaufmann Schröder aus Leipzig, brachte sich dann selbst eine nicht lebensgefährliche Selbstverletzung bei. Bei seiner Festnahme erklärte er, aus Rache gehandelt zu haben, da der Gutbesitzer vor einiger Zeit sein väterliches Gut in Kleinpolzleben entzogen hat.

Verhaftung eines Gefängnisaußsehers. Im Untersuchungsgefängnis Berlin-Moabit ist ein Gefängnisaußseher verhaftet worden, weil er ungeleg Briefe von Gefängnisinsassen befordert hat. Die Staatsanwaltschaft hat gegen ihn ein Ermittlungsverfahren wegen passiver Bestechung eingeleitet. Eudemann heiratet nicht mehr. Aus der „Heimat“ Eudemanns kam gestern die Kunde, daß der Dichter sich verlobt habe. Bei seiner allgemein bekannten Fügigkeit wäre es kein Wunder gewesen, wenn das „Johannisfeuer“ zu neuen Flammen entzündet worden wäre. Trotzdem bittet nun der Dichter heute die Presse um die Mitteilung, daß von einem neuen „Bild im Winkel“ nicht die Rede sein kann.

Der Prozeß gegen den Fürstorgedding Hinte.

Im Reuflillen Amtsgericht begann vor der zuständigen Jugendabteilung der Prozeß gegen den 16 Jahre alten Fürstorgedding Hinte, der wochenlang in erster Linie die Berliner Kutscherei durch einen mit großer Dreistigkeit durchgeführten Diebstahl geschädigt hat. Er ist die Letzte telephonisch zu angeblichen Unfällen und verlor es dann, in ihrer Abwesenheit durch weitere Telefonate und andere Weise Garberobe und andere Wertgegenstände an sich zu bringen.

Ueberseeflughaken Wlgen.

Wie uns mitgeteilt wird, haben vorgestern an Bord eines Ueberseeflugers und in Wlgen mit den Vertretern der beteiligten Uferstaaten und weiterer Interessenten Besprechungen über das Projekt eines Ueberseeflughafens Wlgen und die Beordnungen stattgefunden. Es sieht nunmehr sehr, daß mit der Gründung der Ueberseeflughafen-Gesellschaft bestimmt zu rechnen ist.

Verurteilung französischer Soldaten im Rheinland.

Vom Koblenzer französischen Kriegsgericht wurden zwei französische Soldaten wegen Ueberfalls und verlustiger Vergewaltigung eines jungen Mädchens am 5. Januar in Zucht-haus, Ausschluß aus dem Herr und Aberbenennung der bürgerlichen Ehrentreue auf die Dauer von 5 Jahren verurteilt. Die Tat der beiden Soldaten war vor drei Wochen verübt worden.

Der Reichstag nimmt am nächsten Dienstag seine Voll-sitzungen wieder auf.

Auf der Tagesordnung steht das Lebensmittelgesetz. Der preussische Landtag verjammelt sich erst wieder am 20. Juni.

Die „Hansa“ aus Vilshausen meldet, demontiert das Kriegs-ministerium sämtliche Gerichte über angebliche Urzuchen in Portugal.

Die Truppenbewegungen seien infolge falscher Auslegung verteilter Instruktionen erfolgt. In Paris hatte gestern der Außenminister Weand eine Unterredung mit dem englischen Botschafter, in deren Verlauf er diesem erklärte, die französische Regierung habe durch ihren Vertreter in der Angelegenheit der Ermordung des Warschauer russischen Gesandten in Moskau zur Wählung gegenüber Polen zeten lassen.

Die Leiche des ermordeten Sowjetgesandten in Warschau war gestern und vorgestern im Gebäude der russischen Ge-

Der Empfang beim Reichstanzler.



Von links nach rechts: Schürman, Reine, Dr. Marx, Chamberlin, Dr. Strofemann. Die beiden Oceanflieger Chamberlin und Reine haben Mittwoch nachmittag an einem Empfang in der Reichstanzlei teilgenommen, den der Reichstanzler und Frau Dr. Marx ihnen zu Ehren veranstaltet haben.

Kirchen und Heiligenbilder von morgen.

Von Antonino Salentin.

Die erste Kirche in Eisenbeton zu Le Raines. — Das amphitheatrische Kirchenmodell. — Ein billiges Konkretonsondervahren. — Gegossene Glodenräume. — Gefäßartige Eisenbeton gleich edelstem Marmor. — Heiligenfiguren in einem Tag ausgehauen. — Die Gemälde von St. Christoph.

Gotteshäuser, die an die lichtfüllsten Schöpfungen moderner technischer Bauten erinnern, Heiligenbilder, die sich an die Gemälde der Gegenwart Lokomotive, Flugzeug und Auto anknüpfen, kennzeichnen den Anbruch einer neuen Epoche in Kirchenbau und religiöser Malerei.

Unweit von Paris, in Le Raines, wo vorwiegend Beamte und Angestellte wohnen, ist eine neue Kirche erbaut worden, die erste Kirche in Eisenbeton. Der moderne, von den Bedingungen des Materials ausgehende Stil, der bisher nur in der Industrie seine Ausdrucksformen fand, ist beim Kirchenbau von Raines zum erstenmal zu einem nicht utilitaristischen Zweck verwendet worden.

Wie in der Sainte Chapelle, in der das hölzerne, gotische Rahmenwerk durch Glasfenster aufgelöst wurde, bis es fast wie ein Rahmenwerk um die wunderbare Wüste der Fensterfenster wirkte, wird auch hier auf eine andere und ganz moderne Weise — das Innere der Kirche in Glas aufgelöst. Mit den Mitteln moderner Technik, die bis jetzt in der Architektur noch nicht angewendet worden sind, wird hier ein Einbruch von Licht und Farbenreichtum ermöglicht, bei denen man — so blasphemisch es auch von kunsthistorischen Standpunkt klingen mag — an die Abicht hochgotischer Kirchenräume erinnert wird.

Man mag zu Eisen- und Betonkonstruktionen stehen, wie man will, man mag sich gegen die Übertragung der utilitaristischen profanen Struktur auf sakrale Bauten gefühllos auflehnen, aber man wird nicht umhin können, festzustellen, daß hier die Not der Zeit fast selbstverständlich einen Weg gewiesen hat, der mit der künftigen Weiterentwicklung der menschlichen Existenz in Einklang steht und die großen Lebensgefühle moderner Ausdrucksformen schafft.

Der Versuch von Le Raines hat sehr viele Nachahmungen

gefunden. In Biscosseles ist ein Glodenraum von achtzehn Metern Höhe, geschmückt mit sieben Meter hohen Figuren innerhalb drei Monaten errichtet worden, und die Gesamtkosten betragen nicht mehr als 70 000 Francs.

Wenn man sich überlegt, daß Eisenbeton eigentlich erst vor achtzig Jahren von einem einfachen Arbeiter in Frankreich erfunden wurde und heute bereits zur Kirchenkonstruktion verwendet wird, steht man, weihen Weg die moderne Baukunst in unzähligen jurisdigelt hat. In Frankreich ist auch eine andere Erfindung gemacht worden, die den Eisenbeton noch weiter vorwärts rückt. Eine in Paris befindliche griechische Eisenbetonfirma hat die Möglichkeit der Färbung des Eisenbetons erfunden, die dem sonst so unansehnlichen grauen Material die Tönung edlen Marmors verleiht.

Im letzten Jahr ist auch noch eine weitere wichtige Neuerung entstanden und zwar die Möglichkeit der Bemalung der feuchten Eisenbetonfläche. Der Chemiker der Pariser Kunstgewerbeschule, Migne, hat im letzten Jahr seine Erfindung der Bemalung feuchter Eisenbetonflächen mit selbsttrocknenden Farben vervollkommen.

„Sie kann bei Herrn Balduns Hausmeisterin ein Stübchen bekommen. Das ist im brave Frau — ihr Mann ist Kammerdiener — dagegen läßt sie doch nichts sagen. Wenn Frau bei den Leuten wohnt, hat sie keinen langen Weg ins Geschäft, hat Familienanhang und so. Sie wissen schon, was ich meine. Herr Baldun zahlt auch ganz gut. Also, abgemacht, nicht wahr. Jun 1. Juni ist es, drück ich Ihnen das Handgeld in die Hand, wenn kommt, aber ich selber lasse das Bild Krebsens —“

Das schöne Mädchen.

Roman von Georg Hirsfeld.

8. Fortsetzung. Nachdruck verboten. „Die Sache mit Ihrer Schwester müssen wir anders machen.“

Kressens sah sich lächelnd in die Lippe. Amadeus Schmetz merkte das nicht und fuhr fort. „Die Hauptrolle ist, daß das Mädchen in eine solche Lebenslage geraten ist. Sie dient nicht gern und ist nicht zum Dienen geschaffen.“

„Herr Medizinalrat!“ unterbrach ihn jetzt Kressens mit alternder Stimme. „Ich bin Ihnen ja so dankbar.“

„Herr Medizinalrat!“ unterbrach ihn jetzt Kressens mit alternder Stimme. „Ich bin Ihnen ja so dankbar.“

Amadeus Schmetz sah fort: „Also, Herr Baldun hat mir endlich erst wieder gefügt, wie sehr ich geschickte Mädchen erhebt, die er zum Retuschieren anlernen kann.“

„Herr Medizinalrat!“ unterbrach ihn jetzt Kressens mit alternder Stimme. „Ich bin Ihnen ja so dankbar.“

Faststädtische Umschau.

Küstringen, 10. Juni.

Beginn des Fahrkartenerkaufs für die Ferienbezüge. Für den Ferienbezugszug, der am 1. Juli um 18.05 Uhr von Oldenburg nach München (bayerische Alpen), Anfaht dort am 2. Juli um 11.10 Uhr, abgeht, beginnt der Fahrkartenerkauf am 15. Juni auf der Abgangsbahn, dem Ballfahrstationen.

Heute abend Parteiverammlung. Es sei nochmals darauf hingewiesen, daß in der heutigen Parteiverammlung ein anderer Parteitag über den Bericht der Gewerkschaften in Kiel auf 8 1/2 in a n a m e n von den Kieler Parteiveranstaltungen abgehalten werden.

Neue Wagen 4. Klasse in Anstalt. Wie verlautet, beschließt die Reichsbahn neue Wagen 4. Klasse in den Verkehr einzustellen. Die gegenwärtig in Betrieb befindlichen Eisenwagen der 4. Klasse sind teilweise schon aus dem Verkehr genommen.

Geschäft für den Freizeitsport Oldenburg. Die Nr. 52 dieses Blattes enthält das Geleit für den Landestheil Oldenburg betreffend die Abänderung und Verlängerung der Gewerkschaften des Geleites über die Erhebung eines neuen Beitrags zur gleichzeitigen eine Befestigung zum dem abgezeichneten in Blatt 52 veröffentlichten Geleit wiedergegeben.

Zwei Fahrer über den Fundamt. Es sind zwei Fahrer als gefunden abgeben worden, die Eigentümer müssen sich bald melden.

Vom Arbeiterpartei. Eine Sportkonkurrenz der Arbeiterpartei am Sonntagabend der große Fußballkampf Elberfeld-Wege Germania auf dem Sportplatz am Stadtpark, abends 7 Uhr, feiert.

Bürgerverein Küstringen. Der Verein will seine Mitglieder auch an dieser Stelle auf die morgige Abend im „Siebelsbühnenheim“ (W. Duffe) stattfindende Parteiverammlung hin, in der u. a. das Stiftungsfest der Arbeiterpartei im Saal der Arbeiterpartei am Sonntag, den 11. Juni: Bei nach West zurückgehenden Wochen teilweise aufbelebend, etwas wärmer, mildere, —. Woher? ist am 11. Juni um 10.30 Uhr und um 22.45 Uhr.

Wahlmännchen Tagesbericht.

Die weiteren Auszeichnungen auf der Galtwirtschaftsausstellung. Seitens Ausschusses auf den „Verfahren“ durch den Innungsoberrichter Bauer die abschließende Anweisung der ausstellenden Firmen und Vertreter auf der Fach- und Industriekunstausstellung für das Galtwirtschaftsgewerbe statt. Wir bringen im folgenden die Liste der zu den bereits bekanntgegebenen Preis-

Angermeier, ihr Gatte. Als Kammerdiener wirkte er immer still und feiner, doch Herr Angermeier näher kannte, wußte, daß er sein düsseres Wesen absondern konnte. Eigentlich war er ein seltsamer, sonniger Mensch. Schöne, blaue Augen blickten aus seinem beruhten Gesicht. Der feilige Angermeier machte mit seinen drei Söhnen das ganze Geschäft. Es war ein braves Bild, wenn die Kammerdienerfamilie morgens zur Arbeit ging. Vier schwarze Gestalten hintereinander, einer immer kleiner als der andere. Als erler der Vater mit eingetauchtem Zylinderhut, Kugel, Stiel und Welen. Dann die drei Töchter. So bestanden sie auch abends wieder heim. Frau liebte dieses Bild.

Katzenlich vergaßte ich Sepp, der Kellner, sofort in sie. In dem letzten Jahr bei Medizinalrat Schmetz war sie zeller geworden und nahm eine Rubenblauwärdnerin nicht wahr. Sie fürchte auch, daß die Angermeier ihr besser tun als die Mädchen bei Herrn Baldun. Frau Rosalind waren edle Wärdnerin Mädchen. Sie lebten in einem ewigen Hohn. Sie sprachen nur von Männern, Kleibern und Losen. Ihre Kunstbegierung zeigte nicht über den neuesten Schläger des Galtwirtschaftsgewerbes hinaus.

Die Tagesarbeit bei dem Photographen entsprach dem Wesen dieser Mädchen. Sie turlten und pökelten, lachten und schimpften immerfort. Fast jeder Tag brachte eine neue Sensation — bald kam ein Prinz, bald ein Graf, bald ein berühmter Schauspieler in das Atelier. Herr Baldun unterließ es nicht, seine Mädchen, die alle leblich hübsch waren, den Besuchern vorzuführen.

Er war ein in erfahrener Geschäftsmann, um in Frau nicht den großen Vorteil zu sehen. Er erkannte die Attraktion. Retuschieren konnte auch jede andere — einmal war das Stimmungsgemüt, das Frau Erscheinung bedeutete. So beschloß er denn, das schöne Mädchen auf den rechten Platz zu bringen. Er ließ es sich etwas kosten und erklärte seine überlassenen Schritte mit der Notwendigkeit, die Frau zu verurteilen. Zunächst legte er für ihre Körperpflege. Wie sie sich kräftigen lassen müßte, lehre er sie, wenn sie ihren Teint und ihre Schönheiten behandeln habe. Für ein seltsames, aber geschmackvolles Kostümkleid und entzückende Schuhe, für leibene Strümpfe und teures Parfum gab er nicht nur gute Lehren, sondern auch das nötige Geld. Er ging eines Tages mit Frau aus, beludete die besten Geschäfte Müdens und kaufte alles für sie ein. Begleitete stand er dort vor der Veranda.

„Herr Angermeier!“ unterbrach ihn jetzt Kressens mit alternder Stimme. „Ich bin Ihnen ja so dankbar.“

„Herr Angermeier!“ unterbrach ihn jetzt Kressens mit alternder Stimme. „Ich bin Ihnen ja so dankbar.“

Oldenburg.

Zugung der landwirtschaftlichen Genossenschaften. Der Verband oldenburgischer landwirtschaftlicher Genossenschaften...

Zählung der Viehbestände. Am Donnerstag nachmittags gegen 4 Uhr...

Reparaturbedürftig. In einem fast reparaturbedürftigen Zustand befindet sich die im Bereich der Bahnhofsleiter...

Nordenham. In einem fast reparaturbedürftigen Zustand befindet sich die im Bereich der Bahnhofsleiter...

Einwander. Heberkandenwesen. Eines organisierten Arbeiters ist es unmöglich, Überstunden zu leisten...

Gewerkschaft. Am Sonntag, dem 12. Juni, feiert die Arbeiter freigewerkschaftliche Arbeiterschaft...

Die Rache des tugendhaften Malchen.

Wie man zu einer Kuppelangelegenheit kommen kann. — Der weggeknappte Bräutigam und die angebotenen Vieheselgen.

lich Familienzuwachs bei K's in Aussicht stellte, kam die Bombe zum Platzen.

Es ist dies gleichzeitig die Feier des 25jährigen Bestehens des Brauer Genossenschaftsvereins.

Amortisationsrechnung. In der am Donnerstag nachmittags stattgefundenen Sitzung des Amrats...

Schiffverehr. In den nächsten Tagen steht ein lebhafter Verkehr am Vier bevor.

Strichhauen. Brand. In Colmar bei Strichhauen ist das Rächterhaus des Landwirts Timme...

Nordwestdeutsche Rundschau.

Müllerfeld. Anselm des Rittersleier Sealer. R. u. h. Uns wird berichtet: Am 1. Pfingstfest land das erste Anselm...

Jachten über das gefüllte Wasser, so daß es eine Luft war, an dieser schönen Fahrt teilzunehmen.

D. Jever. Gründung. Die an der Schlafte belegene, de m'heren Jever gehörige neue Porzellanfabrik...

D. Jever. Verkehrsverlegung. Die vielen engen Straßen mit ihren zahlreichen Krümmungen...

Bei dem in Western Oldenburgs ging ein Wieder des Landwirts Jos. Hemken mit dem Wogener durch...

Delmenhorst. Ein ungetrauer Beamter. Im Volksteilbezirk Delmenhorst schickte zu Anfang des Jahres 1926 des Hieren Briefensendungen...

Wesermünde. Hannoverischer Städtetag. Der 13. Bürgerrechtstag findet am 21. Juni in Wesermünde-Verderham statt.

Wilhelm Meyer-Förster — 65 Jahre alt.



Wilhelm Meyer-Förster, der bekannte deutsche Schriftsteller, Verfasser von „Mit Deibelberg“ und vieler Romane und Dramen, feiert am 12. Juni seinen 65. Geburtstag.

Dieser kochfertige Pudding aus echtem Mondamin ist etwas ganz Feines zu 25 Pf.



Bilanz der Senationen.

Berliner Brief. J. M. Berlin's hand Kopp! Die ältesten Berliner protesten: „Ooo Pfingsten wie die Pfingsten war noch nie da! Junge, Junge, das war einfach Puppe, Inoche, duftig, Sahe, Kalle, feil! Ein Rekord der Senationen!“

so manches Mädchen sich gefunden hat, jetzt ein Doch über ihrem Dutt hat und darüber nachdenken kann, ob Bürgermeister Wöh...

Auch für raffinierte Geschmäcker war an Senationen nicht gespart: Raumborne im lokalen Teil, „Liesle Wogenerpost“, Schiedelkisten waren prächtiger. „Woh ich mich als Schmelzer-mutter atmodisch feldern?“

Über alle, alle Senationen schlug Chamerbin der Pfingstfeld und Heros des Tages, der mit 2 Bouillonfischen, 10 Hünerfleischbrötchen und 6 Kaffeebeinen von Reuport nach Berlin...

Dem solidesten Bürger warteten andere Senationen, z. B. die Rahnenanstellung, die sich u. a. mit Begonnen und Stamfaten...



Sonntag nach Wangerooge

mit dem eleganten Bäderdampfer 'Stadt Rüstingen'.

Abfahrt 8 Uhr vormittags Rückkehr 20.30 Uhr abends

Zwisch 7 bis 8 Stunden auf der Insel. Fahrpreis 6 RM.

Bei günstiger Witterung Sonntag abend 20.30 Uhr: Fahrt in See

Fahrtpreis 1 RM. Jade-Seebäderdienst A.G.

Gastgewerbliche Fach- u. Industrie-Ausstellung 'Parkhaus' W'havcn.

Sonntag, den 11. und Sonntag, 12. Juni d. Js.

Eintritt: für Damen u. 50 Pf. Herren u. nur für Kinder

..... nur 25 Pf.

Kauft die Lose der Ausstellung-Lotterie! Gute Gewinnaussichten! Wertvolle Preise!

Sonntag von 11 bis 1 Uhr u. nachm. von 3 bis 6 Uhr: Konzert des Philharmonischen Orchesters.



Bayaria-Restaurant an der A.-B.-Weide ansonnenen Luftenthalt. Unterhaltungs-musik. 5118

Umzugshalber!! Ausverkauf von Stuffed... bis zu 90 Proz. herabgesetzt. 5124

Piano-Haus Gerlach Götterstraße 88.

Brennholz ostenwärts... 5121

40 bis 50 Oldburger Getrel und ältere... 5120

Auto-Elms Anruf 356

Prima Tafelbutter (Zweitstufe) 1,50

Wiedemann, Albenburg, Tel. 633.

BÄKKER TEE

Uhrenreparatur: Uhren repariert, Koppe repariert.

Der schöne Reclam-Band

Billige Möbel! Möbel Metalle...

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Oldenburger Berufsberatung: Frauen u. Mädchen.

1. geb. Kleiderbrannt 2 Comp. Zeitfäden 2 Stühle

Sportwollen Nordstern-Fuldania Schneefarn...

Wilhelm Gundlach Bremen, Wachtstraße 27/28

Rüstinger Blindenwerkstatt Grenzstraße 80.

Ab Freitag: Harry Liedtke Xenia Desni in Der Soldat der Marie

Ab Freitag: Die Liebesinsel Ein Filmmerspiel von Liebe, Lust und dem Glück...

Ab Freitag: ADLER-Lichtspiele

Ab Freitag: Ich hab' mein Herz in Heidelberg verloren

Ab Freitag: Bilder aus der Ostmark

Ab Freitag: ADLER-Lichtspiele

Ab Freitag: Die Csardasfürstin Ein Filmspiel nach der gleichnamigen Operette...

Ab Freitag: Kasimir und Hidigeia

Ab Freitag: DEUTSCHE Lichtspiele

400 bis 500 Monatsheft... Berandhaus Sans, Berlin-Gratensee.

Heute: Neue Kaffeeringe, Tomaten, Neue Zwiebeln...

Frig Wille 5 Verkaufsstellen.

Oldenburg. Rütterberatungsstelle des Vaterländ. Frauenvereins vom roten Kreuz.

NWK WOLLE

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Oldenburger Berufsberatung: Frauen u. Mädchen.



Franz Naseweis hat es entdeckt, weshalb der Kuchen so gut schmeckt!

Das liegt am Mondamin. Darum 2 goldene Backreize: 1. Man nehme zum Kuchenbacken...

Hausfrauen, denkt daran: 'Mondamin verfeinert Mehl'

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Oldenburger Berufsberatung: Frauen u. Mädchen.

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Oldenburger Berufsberatung: Frauen u. Mädchen.

Alltägliche Bekanntmachungen. Am 27. Mai, nachmittags, ist auf dem Neuen...

Wilhelmshaven. Verbindung. Die Kaiserwägen in den höchsten Schulen...

Städtliche Dampferfahrten am Sonntag, dem 12. Juni 1927. Nach Schwardehörn mit Dampfer 'Schwardehörn'...

Freiwillige Feuerlöschung. Am Sonntag, 11. Juni, nachm. 4 Uhr...

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Oldenburger Berufsberatung: Frauen u. Mädchen.

Handlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven.

Waldschenke Schoost Direkt am Wald Iljever. 5125

Jeder spart!! Richten auch Sie ein Sparbuch bei uns ein!

Freitag, Sonnabend, Montag: Bismarkbohnen, Frühchen Spitzkohl...

Zaages Markthallen

Der Wahre Jakob, das weltbekannte Witzblatt...

Paul Hug & Co. Wilhelmshaven, Marktstraße 46, Telefon 1158.

Viele Millionen Käufer erfreuen wir durch unseren diesjährigen **SERIEN-VERKAUF** zu

Einheitspreisen

der zu fast gleicher Zeit in weit über 100 Städten in allen Karstadt-Waren- und Kaufhäusern beginnt. Einheitslicher Großeinkauf durch unsere Einkaufshäuser und restlose Inanspruchnahme von zirka 20 eigenen Fabriken ermöglicht uns, die allseitig anerkannten gewaltigen Leistungen unseres vorjährigen Serien-Verkaufes zu Einheitspreisen noch um ganz Bedeutendes zu überbieten! Montag den 13. Juni beginnen wir! Beachten Sie bitte morgen unsere Beilage!

KARSTADT

Sozialdemokratische Partei

Ortsgruppe Rüstingen-Widderhöfen.
Freitag, den 10. Juni, abends 8 Uhr,
im Saal d. Spielhalle, Gökertstraße:
Mitglieder - Versammlung.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht. 2. Berichte vom Reichsparteitag und der Reichstagenkonferenz in Kiel. 3. Beschlüsse d. u. c. und Genossen Freier Arb. 4. Parteitanlagenarbeiten. 5. Beschlüsse d. Reichstages.
NB. Es werden 11 m. u. s. in a. h. m. e. n. vom Parteitag vorgeführt.
Mitgliedsbuch legitimiert. Zahlreicher Besuch wird erwartet. (6606) **Der Vorstand.**

Oldenburger Landestheater

Spielplan vom 6. Juni bis 12. Juni 1927

Datum	Zeit	Stück	Verfasser
Sommerpreise!			
10. Freitag	7 1/2 bis 10 Uhr	Gastspiel Carl Weich	In neuer Anstreichung & e i m a t
11. Sonnabend	7 1/2 bis 9 1/2 Uhr	zum letzten Male, Die Reihler Kaserin	
12. Sonntag	7 1/2 bis 10 1/2 Uhr	In neuer Anstreichung und Ausstattung zum ersten Male! Die Sirtusprinzessin	Blowezze Langspirette

"Nordstern"
möcht und sprant Garbinen.
Rufnummer 7. Tel. 161

Verreist
ab 16. Juni 1927.
Dr. med. Gripp
Einwarden

Von der Reise zurück!
Dr. Schmeden
Spezialarzt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten
Oldenburg.

Verein e. M. u. B.
Sonnabend 8 Uhr im Westspielhause:
Versammlung
Das Gefährliche ist nicht zu fürchten ist bringen erwidert.
5121 **Der Vorstand**

+ Schmerz
Ich such
Bestele Gähneraugen-
Dornhaut- und Wagn-
entzündung. Rein Weiler.
fein Saft, kein Pinzel
kein Messer.

Wohlfühlmittelrat
Dr. Kläbe
Wohlfühlener Straße 36

Malereienarbeiten
Bild. Peterstr. 88. 2 Tel. 1.

Was Sie alles bei GEBR. FRÄNKEL in den Serien-Tagen zu Einheitspreisen kaufen können:

- | | | |
|--|---|--|
| <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 60px; height: 60px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;"> <div style="text-align:center"> <p>Alles für</p> <p>25</p> <p>Pfennig</p> </div> </div> <ul style="list-style-type: none"> 3 Stück Ahorn-Holzlöffel 1 Aluminium-Eierschneider 1 „Rapid“ Gemüseschneider 1 Leuchter mit Kerze 1 Kokoshänder, rot lackiert 1 Möbelbürste 1 Wischbürste, Borsten 1 Stieleschneurbürste 1 Kleiderbürste 1 Kaffeeflasche, 1/2 Liter | <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 60px; height: 60px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;"> <div style="text-align:center"> <p>Alles für</p> <p>50</p> <p>Pfennig</p> </div> </div> <ul style="list-style-type: none"> 1 Hartholzmesserkasten 2 Porzellantassen mit Untertassen, Rosendecor 6 Buchzeitungsbretter 1 Holzzeitungsmappe 1 Kokosbesen, rot lack., m. Stiel 1 Aermelplättchen gepolstert 1 Rosshaarhandteller 1 Brotkorb, dekoriert 1 emailierte Waschküschel 2 starke Foude! | <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 60px; height: 60px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;"> <div style="text-align:center"> <p>Alles für</p> <p>95</p> <p>Pfennig</p> </div> </div> <ul style="list-style-type: none"> 1 Aluminium-Schmiedtopf, 20 cm 1 Horn-Salatbesteck 1 grosser vernickelter, ovaler Brotkorb 1 Ruucksack mit Lederriemen u. Klappe 1 Beruistsache, 36 cm 1 grosser Wandspiegel m. weiss. Rahmen, Grösse ca. 35x28 cm 1 Kinderstuhl 1 Eierstank für 30 Eier 1 Giesskanne, lackiert, 2 Liter Inhalt 2 Weinrömer mit Schiffs |
|--|---|--|

Gebr. Fränkel

Marktstr. 36 Gökerstr. 66



Mifa

das Qualitäts-Markenrad

direkt ab Fabrik

59-64-79-90-100 M usw.

Bequeme Wochen- u. Monatsraten | Katalog auf Wunsch gratis

Oldenburg, Haarenstraße 20
Leiter: FRITZ GRAWERT

2.5.27. Berlin, Ritt-Arena, 3-Stunden-Rennen
Sieger: Kroll-Miethe, 2.Tonani auf Mifa

Wer seine Blumen liebt
gibt ihnen nicht nur Wasser, sondern weis, daß sie auch kräftiger Nahrung bedürfen. Geben Sie deshalb alle 14 Tage eine Pflanzliche **Kaiserpflanz** in das Gießwasser, dann erhalten Sie wunderbare Copfkyssen. Dose 50 Pf. erhältlich in Drogerien, Apotheke, Blumen- und Samenhandlungen.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinstehen meiner lieben Mutter sagen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank. 5147
Oskar Wohlfeld und Sohn nebst Verwandten

Bürgerverein Rüstingen.
Am Sonnabend, dem 11. Juni abends 8 Uhr, findet unsere

Versammlung bei U. Zule, Sieberstr. burger Heim, statt. Sehr wichtige Tagesordnung. IL a. Stimmrecht unbedingt notwendig. Der Vorstand.

Sanderbusch
Vom Wetters-See
Jeden Sonntag
BALL!

Bürgerverein Rüstingen
Nachruf!
Am Dienstag dem 7. Juni fand unser langjähriges Mitglied

Gerd Janßen
Der Verein wird seiner stets in Ehren gedenken.
Beerdigung am Sonntag, dem 11. Juni nachm. 11 Uhr, von der Friedhofhalle Rüstingen aus. 5122
Der Vorstand

Werbt für euer Parteiorgan

+ Danksagung +
Geben gern unentgeltlich Auskunft, wie man Sohn, welcher schwer an Epilepsie leidet, Krämpfe und Sturzkrämpfe gelindert, und ferner Zeit günstig erbeilt in. Bitte in Porto beifügen.
Herrn G. Müller,
Arbeiten bei Darmstadt, Rollenid.

Für die uns anlässlich unserer allern Hochzeit in so reichem Maße erwiesenen Ehrungen und Aufmerksamkeiten sprechen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank aus.
Rüstingen, 9. Juni 1927.
Ernst Faack und Frau
Frederikenstr. 37.

Hausbesitzerverein Heppens
Nachruf!
Am 6. d. M. verstarb unser langjähriges braves Mitglied

Herr Hillern Ihnken Dirks.
Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten. **Der Vorstand.**

Verein der Mechaniker und verwand. Berufsgenossen

Überwartet erhalten wir die Nachricht, dass unser treues Mitglied, Herr
Gerhard Janßen
nach kurzer Krankheit sanft entschlafen ist. Der Verein wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
5138 **Der Vorstand.**

Statt Karten.
Gestern abend 9 Uhr entschlief sanft und ruhig nach kurzer, schwerer Krankheit mein innigstgeliebter Mann, unser lieber Schwiegerohn, Bruder, Schwager und Onkel, der

Gastwirt Theodor Christophers
in seinem 49. Lebensjahre.
Im Namen der trauernden Angehörigen
Trjenje Christophers
geb. Fischer.
Rüstingen, den 8. Juni 1927.

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 11. d. M., nachmittags 2 30 Uhr, von der Leichenhalle in Aldenburg aus statt.